

# Geschäftsbericht



BAUVEREIN SCHILDHOF

# 2021

# INHALTS- VERZEICHNIS

Unternehmensdaten  
S. 3

Übersicht  
S.

Fakten  
S. 5 - 6

Bericht des  
Vorstandes  
S

Jahresabschluss  
2021  
S.

Bericht des  
Aufsichtsrates  
S.

Aktuelles

# Unternehmensdaten

- **Sitz der Genossenschaft:** Königsbrücke 8, 33604 Bielefeld
- **Gründung:** 30.11.1911
- **Genossenschaftsregister:** Nr. 228, Amtsgericht Bielefeld
- **Prüfungsverband:** Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Rheinland Westfalen e.V. Goltsteinstraße 29, 0211 Düsseldorf
- **Mitgliedschaften:** VdW/ GdW s.o.
- **Geschäftsanteil:** 200,00 €
- **Haftungssumme:** Keine Nachschusspflicht

## ► Vorstand

► Der Vorstand ist das Leitungsorgan.

## ► Aufgaben des Vorstandes

► Leitung der Genossenschaft in

► eigener Verantwortung

► Vertretung der Genossenschaft

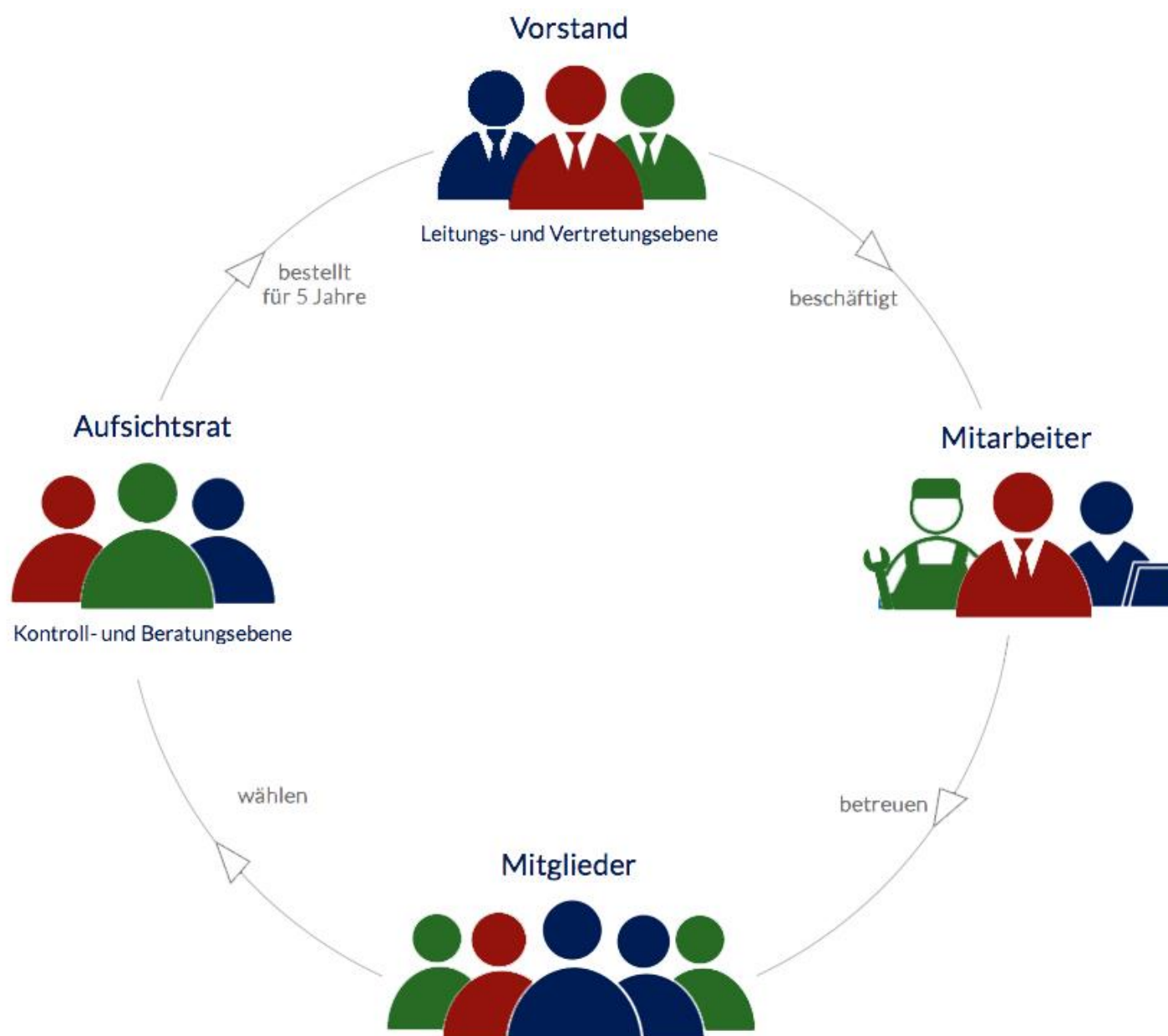
► Führung der Geschäfte der Genossenschaft

► Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Rechnungswesens

► Führung der Mitgliederliste

► Finanz-, Investitions- und Personalplanung

► Reporting



# Übersicht

▶ Mitglieder 2021 = 757

▶ 2020 = 755



▶ Mieteinheiten 2021 = 286

▶ 2020 = 285



▶ Geschäftsguthaben 2021 = 949.976,44 €

▶ 2020 = 940.200,00 €

**Bilanzsumme 2021 = 10.743.835,72 €**

2020 = 10.708.966,02 €





- ▶ Bruttodividende in %
- ▶ 2021 = 4 %
- ▶ 2020 = 4 %

- ▶ Umsätze aus der Hausbewirtschaftung
- ▶ 2021 = 1.716.618,78 €
- ▶ 2020 = 1.583.124,87 €



## Bau –und Instandhaltungsleistungen

2021 = 853.000 €

2020 = 844.000 €



## Jahresüberschuss

2021 = 265.826,18

2020 = 267.015,00



# Bericht des Vorstands

## Geschäftsentwicklung

Liebe Mitglieder des Bauvereins Am Schildhof Bielefeld eG,

auch im Jahr 2021 liegt unser **Fokus auf Modernisierungen** und Instandhaltungen. Insgesamt konnten elf Wohnungen umfangreich **g r u n d s a n i e r t** in die Akquise starten. Die Nachfrage nach unseren Wohnungen bleibt sehr hoch.

In schwierigen Zeiten gibt das genossenschaftliche Modell vielen Menschen Halt. Das zeichnet auch die kleinen Fluktuationsraten aus.

Leider hat der Krieg gegen die Ukraine im Jahr 2022 zu einem starken Anstieg der Energiepreise geführt. Weiterhin hat sich der Anstieg der Bau- und Modernisierungskosten durch den Mangel an Material noch einmal beschleunigt.

Daraus ergibt sich in Zukunft ein für unsere Genossenschaft herausforderndes Umfeld.

# Stellungnahme des Vorstandes zum Geschäftsbericht 2021

Mit dem Aufsichtsrat hat das Bauverein-Team in guter Zusammenarbeit das Geschäftsjahr 2021 erfolgreich abschließen können.

Zusammenfassend teilen wir Ihnen mit, dass sich die Bestandsdaten im Wesentlichen nicht verändert haben, lediglich ein Ausbau von Mansarden in eine Dachgeschosswohnung Am Lothberg 14 wurde vorgenommen. Die Summe des Wohnungsbestandes steigt somit auf 286 an.

Neben der Verwaltung haben die Modernisierung und Instandhaltung des eigenen Bestanden weiterhin Priorität.

Im Hinblick auf die Vermietung von Wohnungen gab es im Jahr 2021:

23 Kündigungen / 23 Neuvermietungen  
( 2020= 20 // 2019=24 )

Es gibt im Moment **keinen strukturellen Wohnungsleerstand.**



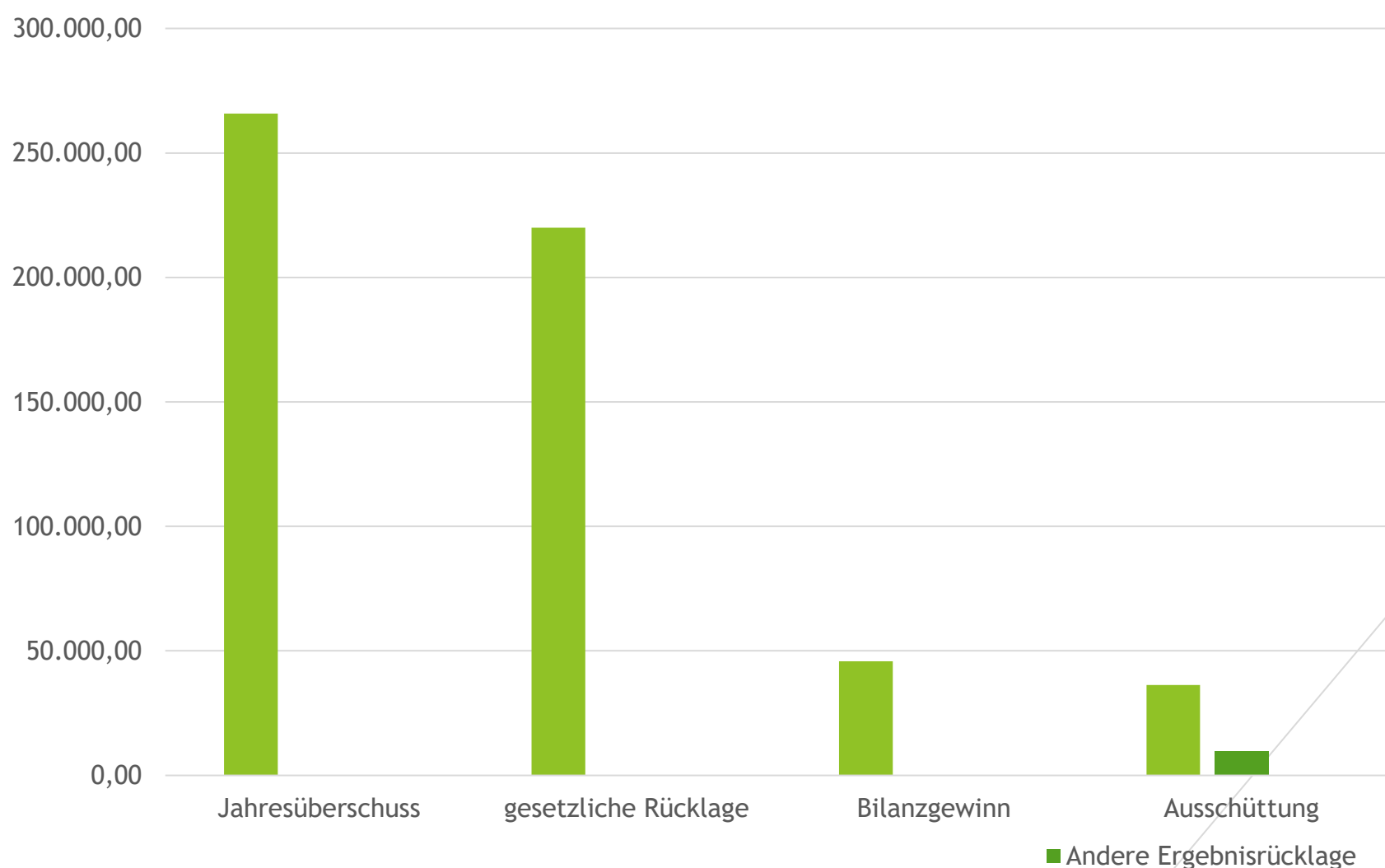
# Jahresabschluss 2021

In diesem Jahr empfehlen wir sowie der Aufsichtsrat der Mitgliederversammlung den Bilanzgewinn wie folgt zu verteilen:

Von dem **Jahresüberschuss 2021 i.H.v. 265.826,18 €** im Rahmen einer Vorwegzuweisung einen Betrag von **220.000,00 €** in die **gesetzliche Rücklage** einzustellen.

Von dem sich ergebenden **Bilanzgewinn i.H.v. 45.826,18 €** insgesamt **36.240,00 €** an die **Mitglieder** auszuschütten und die verbleibenden **9.586,18 €** in die **andere Ergebnisrücklage** einzustellen.

## Einteilung Jahresergebnis



Die wirtschaftliche Situation der Genossenschaft ist wie in den Vorjahren stabil. Es wurde ein positives Ergebnis erzielt.



Voltmannstr. 30 – Zentrum West Gellershagen

# Bilanz zum 31.12.2021

Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021

## 1. Bilanz zum 31.12.2021

<u>Aktiva</u>	<u>Geschäftsjahr</u>		<u>Vorjahr</u>
	€	€	€
<b><u>A. Anlagevermögen</u></b>			
<b>I. Sachanlagen</b>			
1. Grundstücke mit Wohnbauten	10.318.269,01		10.104.924,01
2. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts- und anderen Bauten	210,14		210,14
3. Andere Anlagen Betriebs- und Geschäftsausstattung	837,97	10.317.117,12	2.131,00
<b>Anlagevermögen insgesamt</b>		<b>10.317.117,12</b>	<b>10.107.265,15</b>
<b><u>B. Umlaufvermögen</u></b>			
<b>I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte</b>			
1. Unfertige Leistungen	400.325,89		395.844,58
2. Andere Vorräte	2.631,50	402.957,19	1.761,29
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>			
1. Forderungen aus Vermietung	0,00		538,89
2. Sonstige Vermögensgegenstände	620,14	620,14	2.801,54
<b>C. Flüssige Mittel</b>		<b>23.141,27</b>	<b>200.754,57</b>
<b>Bilanzsumme</b>		<b>10.743.835,72</b>	<b>10.708.966,02</b>

**Passiva**

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>			
<b>I. Geschäftsguthaben</b>			
1. der mit Ablauf des Geschäftsjahres ausgeschiedenen Mitglieder	17.000,00		34.200,00
2. der verbleibenden Mitglieder	932.976,44		906.000,00
3. aus gekündigten Geschäftsanteilen	<u>0,00</u>	949.976,44	0,00
Rückständige fällige Einzahlungen auf Geschäftsanteile: € 0,00			(0,00)
<b>II. Ergebnisrücklagen</b>			
1. Gesetzliche Rücklage	1.033.000,00		813.000,00
davon aus Jahresüberschuss Geschäftsjahr eingestellt: € 220.000,00			(0,00)
2. Andere Ergebnisrücklagen	6.155.704,46		5.891.075,82
davon aus Bilanzgewinn Vorjahr eingestellt: € 264.628,64			(252.477,79)
davon aus Jahresüberschuss Geschäftsjahr eingestellt: € 0,00		7.188.704,46	(200.000,00)
<b>III. Unverteilter Bilanzgewinn aus dem Vorjahr</b>			
Bilanzgewinn aus dem Vorjahr	0,00		267.157,64
Abschlagzahlung auf Dividende (4%)	<u>0,00</u>	0,00	-33.952,00
<b>IV. Bilanzgewinn</b>			
Jahresüberschuss	265.826,18		267.015,00
Einstellungen in Ergebnisrücklagen	<u>220.000,00</u>	<u>45.826,18</u>	<u>200.000,00</u>
<b>Eigenkapital insgesamt:</b>		<b>8.184.507,08</b>	<b>7.944.496,46</b>
<b>B. Rückstellungen</b>			
1. Steuerrückstellungen	1.000,00		0,00
2. Rückstellung für Bauinstandhaltung	495.000,00		495.000,00
3. Sonstige Rückstellungen	<u>36.300,00</u>	532.300,00	31.400,00
<b>Verbindlichkeiten</b>			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.572.964,27		1.818.657,75
2. Erhaltene Anzahlungen	398.198,20		385.061,34
3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	1.266,07		1.260,59
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	48.534,60		24.897,02
5. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>6.045,50</u>	2.027.028,64	8.192,86
davon aus Steuern: € 0,00			(0,00)
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: € 0,00			(0,00)
<b>Bilanzsumme</b>		<b><u>10.743.835,72</u></b>	<b><u>10.708.966,02</u></b>

**Gewinn- und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2021**

	Geschäftsjahr		Vorjahr
	€	€	€
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	1.716.618,78		1.583.124,87
b) aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>5.507,20</u>	1.722.125,98	5.507,20
2. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen		4.481,11	21.963,49
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		17.681,31	18.829,53
4. Sonstige betriebliche Erträge		19.797,81	56.497,85
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung		<u>634.557,20</u>	<u>613.758,55</u>
<b>Rohergebnis</b>		<b>1.129.529,01</b>	<b>1.072.164,39</b>
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	250.672,15		230.601,45
b) soziale Abgaben	<u>48.735,24</u>	299.407,39	41.641,99
7. Abschreibungen auf Sachanlagen		378.518,50	357.957,19
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		112.457,54	105.727,35
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		24.547,67	21.862,61
10. Steuern vom Einkommen		2.211,67	798,73
<b>Ergebnis nach Steuern</b>		<b>312.386,24</b>	<b>313.575,07</b>
11. Sonstige Steuern		46.560,06	46.560,07
<b>Jahresüberschuss</b>		<b>265.826,18</b>	<b>267.015,00</b>
12. Einstellungen in Ergebnisrücklagen		<u>220.000,00</u>	<u>200.000,00</u>
<b>Bilanzgewinn</b>		<b>45.826,18</b>	<b>67.015,00</b>

**Mitgliederbewegung**

Stand 01.01.2021	755 Mitglieder	4.530 Anteile
Zugänge	22 Mitglieder	140 Anteile
Abgänge	<u>- 20 Mitglieder</u>	<u>- 87 Anteile</u>
Stand 31.12.2021	<u>757 Mitglieder</u>	<u>4.583 Anteile</u>

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr um € 26.976,44 erhöht.

Die Mitglieder haben gemäß § 19 der Satzung keine Nachschüsse zu leisten.

## Anlagenpiegel

### Entwicklung des Anlagevermögens

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen							Buchwerte	
	AK / HK	Zugänge	Abgänge	Um- buchungen	+ / - Zu- schreibungen	AK / HK	kum. Ab- schreibungen	Abschrei- bungen des Geschäftsjahres	Abschrei- bungen auf Abgänge	Um- buchungen	+ / - Zu- schreibungen	kum. Ab- schreibungen	Buchwert	Buchwert
	01.01.2021 €	€	€	€	€	31.12.2021 €	01.01.2021 €	€	€	€	€	31.12.2021 €	31.12.2021 €	31.12.2020 €
<b>Sachanlagen</b>														
Grundstücke und grundstücks- gleiche Rechte mit Wohnbauten	17.212.588,51	588.045,50	0,00	0,00	0,00	17.800.634,01	7.107.664,50	376.700,50	0,00	0,00	0,00	7.484.365,00	10.316.269,01	10.104.924,01
Grundstücke und grundstücks- gleiche Rechte mit anderen Bauten	5.168,38	0,00	0,00	0,00	0,00	5.168,38	4.958,24	0,00	0,00	0,00	0,00	4.958,24	210,14	210,14
Betriebs- und Geschäftsausstattung	37.311,43	324,97	0,00	0,00	0,00	37.636,40	35.180,43	1.818,00	0,00	0,00	0,00	36.998,43	637,97	2.131,00
	17.255.068,32	588.370,47	0,00	0,00	0,00	17.843.438,79	7.147.803,17	378.518,50	0,00	0,00	0,00	7.526.321,67	10.317.117,12	10.107.265,15
<b>Finanzanlagen</b>														
Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Anlagevermögen insgesamt</b>	17.255.068,32	588.370,47	0,00	0,00	0,00	17.843.438,79	7.147.803,17	378.518,50	0,00	0,00	0,00	7.526.321,67	10.317.117,12	10.107.265,15

## Verbindlichkeitspiegel

Die Fristigkeiten der Verbindlichkeiten sowie die zur Sicherheit gewährten Pfandrechte o. ä. Rechte stellen sich wie folgt dar:

	insgesamt	Restlaufzeit				Sicherheit	
	€ (Vorjahr)	bis zu 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	1 und 5 Jahre	über 5 Jahre	gesichert € (Vorjahr)	Art der Siche- rung <sup>1)</sup>
		€ (Vorjahr)	€ (Vorjahr)	€ (Vorjahr)	€ (Vorjahr)		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.572.964,27 (1.818.657,75)	204.242,62 (235.685,48)	1.368.721,65 (1.582.972,27)	873.332,32 (875.754,95)	495.389,33 (707.217,32)	1.572.964,27 (1.818.657,75)	GRP GPR
Erhaltene Anzahlungen	398.198,20 (385.061,34)	398.198,20 (385.061,34)					
Verbindlichkeiten aus Vermietung	1.286,07 (1.260,59)	1.286,07 (1.260,59)					
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	48.534,60 (24.897,02)	48.534,60 (24.897,02)					
Sonstige Verbindlichkeiten	6.045,50 (8.192,86)	6.045,50 (8.192,86)					
Gesamtbetrag zum 31.12.2021	2.027.028,64	658.306,99	1.368.721,65	873.332,32	495.389,33	1.572.964,27	
Gesamtbetrag zum 31.12.2020	(2.238.069,56)	(655.097,29)	(1.582.972,27)	(875.754,95)	(707.217,32)	(1.818.657,75)	

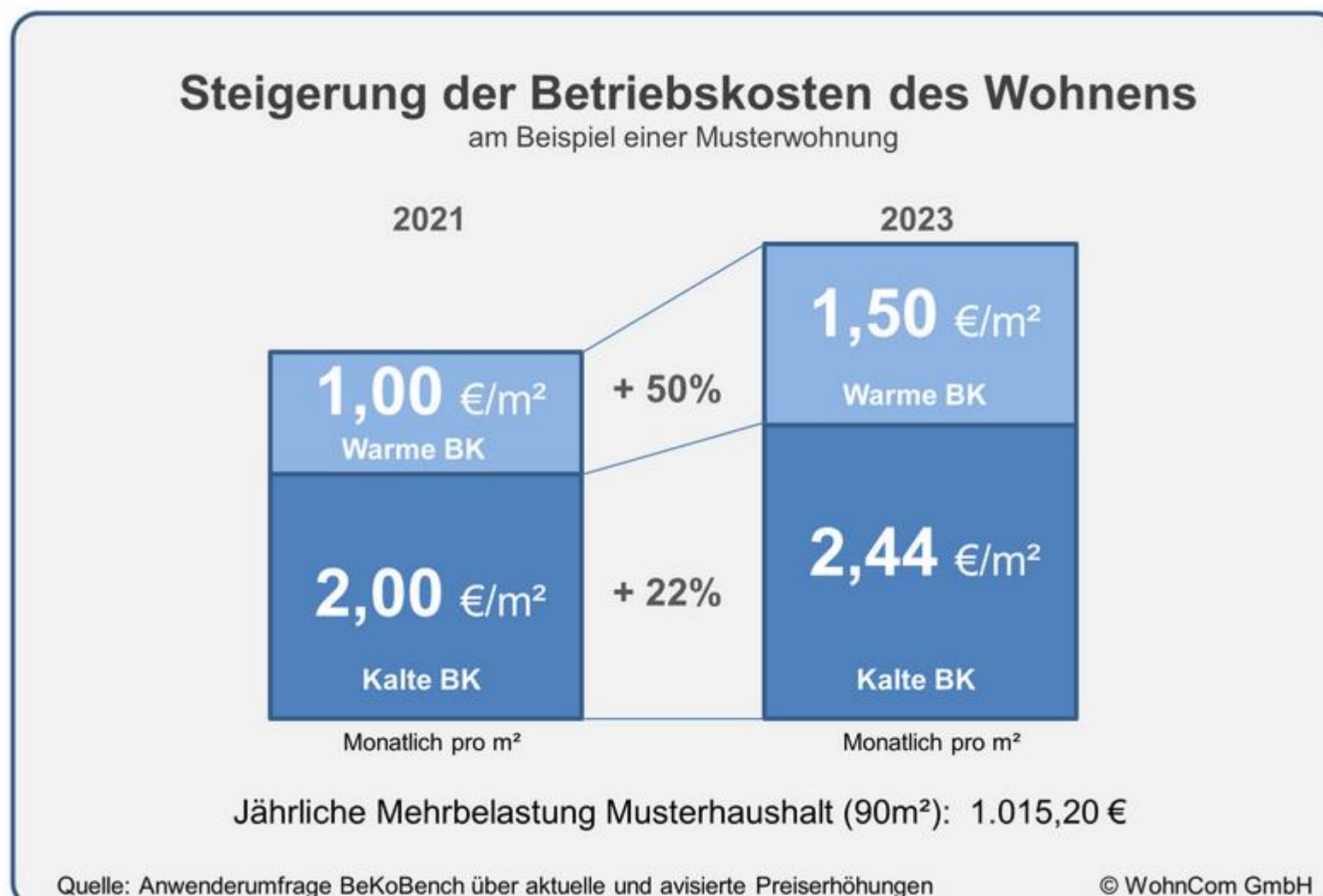
<sup>1)</sup> GPR = Grundpfandrecht

# Wohnungsbewirtschaftung

Betriebskostenspiegel	2021	2020	Veränderung in €	Veränderung in %
Wasser	28.280,61 €	28.811,90 €	-531,29 €	-1,84%
Niederschlagswasser	14.213,54 €	13.945,36 €	268,18 €	1,92%
WSM Mieter	160,18 €	194,22 €	-34,04 €	-17,53%
Wasser - Personen	4.960,04 €	5.750,37 €	-790,33 €	-13,74%
Abwasser - Personen	6.602,88 €	7.598,32 €	-995,44 €	-13,10%
Wasser - qm	6.606,59 €	6.104,28 €	502,31 €	8,23%
Abwasser - qm	9.484,77 €	8.622,48 €	862,29 €	10,00%
Miete Kaltwasserzähler	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
Abwasser	32.971,84 €	34.886,56 €	-1.914,72 €	-5,49%
Wärmeversorgung	100.501,52 €	85.626,93 €	14.874,59 €	17,37%
Schornstfg.Mess.Geb.	669,02 €	591,74 €	77,28 €	13,06%
Schornstfg.Mess.Whg.	3.363,34 €	5.862,29 €	-2.498,95 €	-42,63%
Wartung/Miete WW-Zähler	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
Miete Heizkostenverteiler	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
Miete/Eichservice Wärmezähler	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
Wartung Hzg.	3.829,67 €	7.356,41 €	-3.526,74 €	-47,94%
Schornsteinreinig.	0,00 €	83,47 €	-83,47 €	-100,00%
Aufzugsanlagen	2.770,04 €	3.546,87 €	-776,83 €	-21,90%
Gebäudeversicherung	44.779,79 €	43.619,71 €	1.160,08 €	2,66%
Haftpflichtversicherung	1.243,04 €	1.347,18 €	-104,14 €	-7,73%
Kosten d. Gartenpflege	8.130,61 €	7.092,16 €	1.038,45 €	14,64%
Allgemeinstrom	6.274,71 €	6.606,10 €	-331,39 €	-5,02%
Strassenreinigung	2.960,04 €	2.960,04 €	0,00 €	0,00%
Müllbeseitigung	30.267,22 €	28.356,96 €	1.910,26 €	6,74%
Vodafone	32.274,72 €	31.867,90 €	406,82 €	1,28%
Schornsteinreinigung	1.200,68 €	1.099,83 €	100,85 €	9,17%
Gebäudereinigung	4.912,32 €	4.978,70 €	-66,38 €	-1,33%
Winterdienst	3.340,65 €	7.789,15 €	-4.448,50 €	-57,11%
sonstige Betriebskosten - Legionellenprüfung	0,00 €	1.107,80 €	-1.107,80 €	-100,00%
Wartung Rauchabzugsanlagen	206,32 €	89,25 €	117,07 €	131,17%
Wartung RWM	3.665,17 €	3.483,63 €	181,54 €	5,21%
Wartung Feuerschutzgeräte	125,32 €	89,25 €	36,07 €	40,41%
	<b>355.815,63 €</b>	<b>351.488,86 €</b>	<b>4.325,77 €</b>	

Anpassung der Vorauszahlungen 2022/23 wird zum großen Problem

10.05.2022





## Prognose

Vorgänge von besonderer Bedeutung mit direkter Auswirkung auf den Jahresabschluss sind nach dem 31.12.2021 nicht eingetreten.

Es sind auch keine gravierenden Risiken erkennbar, die die Vermögen-, Finanz- und Ertragslage der Genossenschaft negativ beeinflussen bzw. den Fortbestand des Unternehmens gefährden können.

Allerdings hat der Krieg der russischen Föderation gegen die Ukraine im Jahr 2022 zu einem **starken Anstieg der Energiepreise** geführt.

Weiterhin hat sich der Anstieg der Bau- und Modernisierungskosten durch den Mangel an Material noch einmal beschleunigt.

Daraus ergibt sich in Zukunft ein für unsere Genossenschaft herausforderndes Umfeld. Für in Zukunft benötigte Liquidität stehen der Genossenschaft Beleihungsreserven zur Aufnahme von Darlehen zur Verfügung.

Angesichts der geplanten Co2 Besteuerung hat der Vorstand weitere technische Maßnahmen abgewogen.

In nächster Zukunft werden passende **Alternativen zu Gasheizungen** vorhanden sein.

Deshalb sind wir perspektivisch daran interessiert, Einzelthermen in eine Zentralheizung umzuwandeln. Damit werden die Co2 Werte deutlich reduziert. Dies hat zur Folge, dass geringere Werte zur Besteuerung anfallen.

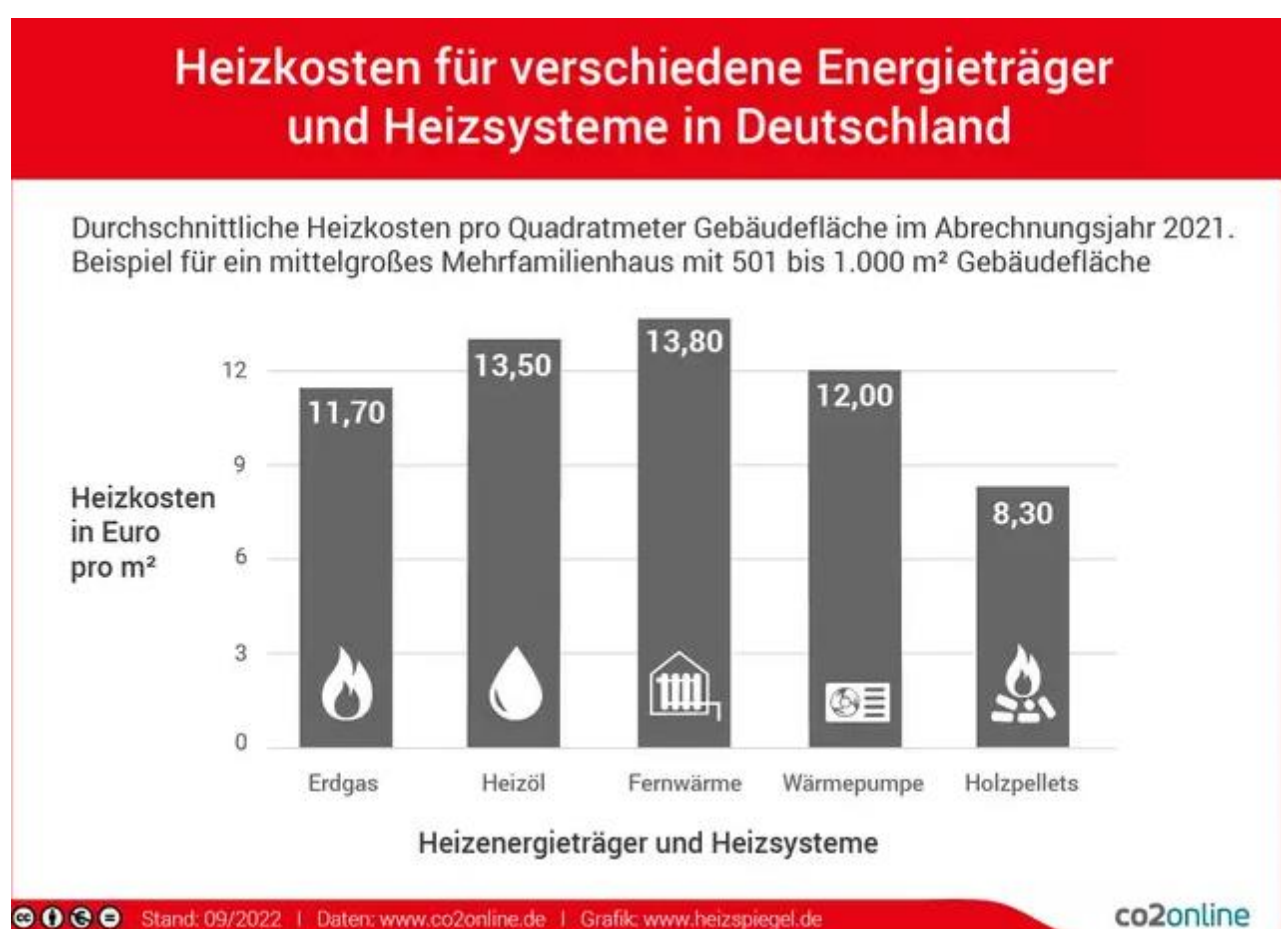


kommt ab 2023

Unsere Nachfrage bei den Stadtwerken Bielefeld nach Fernwärme hat keine positive Resonanz erfahren. Die Rückmeldung ergab, dass die Ausbaupläne in der nächsten Zeit nicht vorliegen.

Sicherlich sind Alternativen wie **Wärmepumpen** aus den Medien bekannt geworden. Empfehlungen wurden allerdings nur für Neubau oder wärmegeprägten Häuser ausgesprochen. Andernfalls zahlt man fast 1/3 oder **höhere Mehrkosten**. Aufgrund der deutlichen Mehraufwendungen und Lieferengpässen werden in nächster Zeit keine Anschaffungen in dem Bereich fokussiert.

Im Preisvergleich zu alternativen Heizmethoden, ist die Gasheizung für unseren Objektbestand sicherlich die günstigste Variante. (siehe [www.co2Bilanz.de](http://www.co2Bilanz.de))



Energieträger	Ø Preis pro kWh	Ø Verbrauch pro Jahr	Ø Heizkosten pro Jahr inkl. Heiznebenkosten
Erdgas	6,71 ct	18.260 kWh	1.460 €
Heizöl	7 ct	18.810 kWh	1.550 €
Fernwärme	9,4 ct	15.730 kWh	1.715 €
Wärmepumpe	25,8 ct	4.730 kWh	1.455 €
Holzpellets	4,6 ct	15.290 kWh	940 €
Holzsplit	2,8 ct	16.500 kWh	810 €

Wir investieren in **u n s e r e n** Hausbestand

---





Erweiterung der Raumfläche

Grundrissveränderung

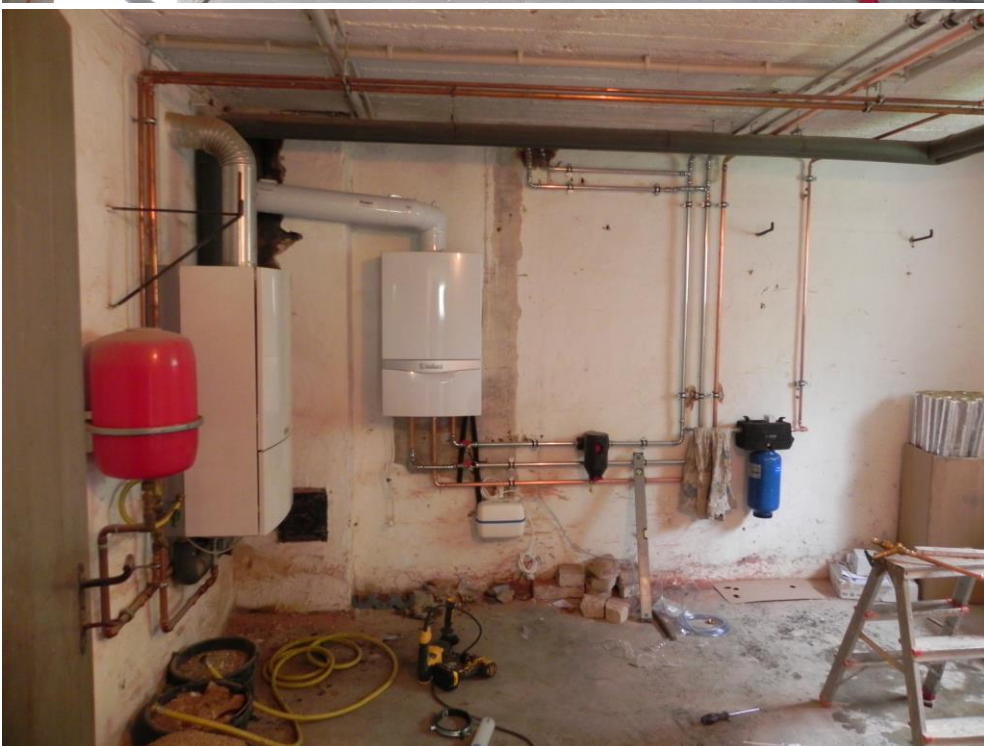


Aufbereitung des Holzbodens



21

Umbau Zentralheizung



Eine große Gelegenheit entstand aus einer Zusammenführung von Mansarden zu einer neuartigen Dachgeschosswohnung mit innovativem Carbiofenster, die ein Gefühl von einem Balkon vermitteln lässt.



Am Lothberg 14

# Gestaltung einer offenen Wohnküche



Im Wesentlichen liegt der elektrische Sicherheitsaspekt aber auch die umweltpolitischen Anforderungen der Wohnungssanierung im Vordergrund.

Im zweiten Coronajahr und den dazukommenden Schwierigkeiten in der Bau- und Handwerksbranche, haben unsere vertrauten Betriebe Wort gehalten, nämlich schnellst – und bestmöglich unsere Anliegen zu bearbeiten.

Nur so konnten viele dieser Projekte – ohne große Ausfallzeiten – umgesetzt werden. Ein vor zu hebendes Projekt war der Austausch der Heizungsanlage in der Voltmannstr. 30 mit 24 Wohneinheiten.

Die Anlage hatte ihre Kapazitäten durch den **deutlich höheren Verbrauch zu Coronazeiten** erreicht.

Die Warmwasseraufbereitung erreichte nicht mehr die obersten Stockwerke. Durch die professionelle und zügige Umsetzung der Firmen, konnte die ehemalige Anlage innerhalb von 4 Tagen ausgebaut und wieder eingebaut werden.





Hierfür wurde eine **Gesamtinvestition von 80.000 Euro** getätigt. Eine Umlage an die Mieter wurde nicht umgesetzt. Voraussichtlich lässt sich eine Einsparung für die Mieter feststellbar sein. Allerdings werden die steigenden Energiepreise das Bild verfälschen.



**Laufende Dachsanierungen** fanden im Jahr 2021 **Am Schildhof 22, Theresienstr, 10** und **Am Lothberg 14**, statt.

Die letzten beiden Häuser erhielten eine **k o m p l e t t e** Modernisierung. Hier sind die Hausfassaden optisch aufgewertet, Klingelanlagen und Haustüren sowie die Kellerfenster ausgetauscht worden. Am Lothberg 14 befindet sich nun eine moderne Heizungsanlage, die die drei Wohneinheiten zusammen versorgt.

## Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat ist seiner gesetzlichen und satzungsgemäßen Aufgabe, den Vorstand bei seiner Geschäftsführung zu überwachen und zu beraten, nachgekommen.

Im Geschäftsjahr 2021 haben fünf gemeinsame - zum Teil virtuelle - Sitzungen mit dem Vorstand stattgefunden.

Der Bauausschuss und der Prüfungsausschuss haben die ihm übertragenen Aufgaben ebenfalls erfüllt. Der Prüfungsausschuss hat am 16.11.2022 die Prüfung der Buchführung durchgeführt. Es wurden keine Mängel festgestellt.

Der Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V. hat die gesetzlich vorgeschriebene Prüfung des Geschäftsjahres 2021 für den Zeitraum vom 22.11.2022 bis ca. zum 30.11.2022 anberaumt.

Das Prüfungsergebnis wird nachträglich in der Mitgliederversammlung im Jahr 2023 bekannt gegeben bzw. kann vorab nach Erhalt des Berichts - voraussichtlich Anfang März 2023 - in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Dem Vorschlag des Vorstandes zur Verteilung des Bilanzgewinns hat der Aufsichtsrat zugestimmt: Ausschüttung einer Dividende in der Höhe von 4% auf Geschäftsguthaben i.H.v. 906.000,00 das entspricht 36.240,00 € an die Mitglieder.

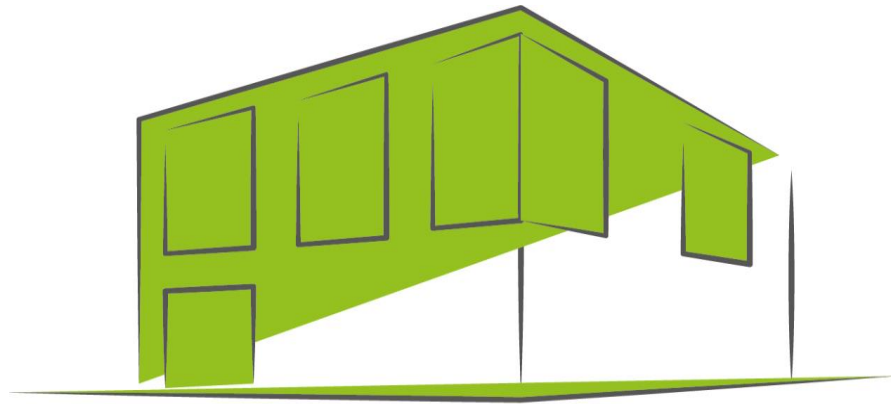
Der Aufsichtsrat empfiehlt der Mitgliederversammlung, der vorgeschlagenen Verwendung des Bilanzgewinns zuzustimmen.

Der Aufsichtsrat bedankt sich beim Vorstand und allen Mitarbeiter\*innen des Bauvereins für die gute Zusammenarbeit.

Bielefeld, 16.11.2022

Die Vorsitzende des Aufsichtsrates

gez. Susanne Hanel



# BAUVEREIN SCHILDHOF

---

Geschäftsstelle:

Königsbrügge 8

33604 Bielefeld

Telefon: 0521/15949

[Email: Info@bauverein-schildhof.de](mailto:Info@bauverein-schildhof.de)

[www.bauverein-schildhof.de](http://www.bauverein-schildhof.de)